

## Offene Arme

**A**

1. Er hat - te, was ein Mensch sich wü' Fa-  
 Va - ter zahl - te ihm sein gab  
 2. Der Sohn ver-pras-ste schnell se' das  
 hat - te Hun-ger, bet - doch

mi - lie, Freun-de, Ge' zog  
 ihm das Geld und br' „Leb  
 hat - te al - les alt, die  
 ir-gend-wie s' Not, er

**D** **Bbm7**

se wei - te Welt. Er  
 - te hier auf dich, du  
 ann so - fort im Stich, jetzt  
 - hau - se, wie es war, als

**D/F#** **1. E(SUS4)** **2. E(SUS4)**

ach - te von sich selbst, er wär' ein Held. Der  
 wirst mir fehl'n, er wein - te bit - ter - lich.  
 saß er da al - lein ganz jäm - mer - lich. Er  
 Pa - pa sag - te: „Eins ist völ - lig klar“:

*Refrain*

**A** **D** **A** **D**

Ich war - te mit off - nen Ar - men, ver - ges - se nie dei - nen Na -

**A** **A/C#** **D** **A/C#**

- men, werd im - mer nur an dich den - ken, dich lie - ben und war -